

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

PUA Flüssigabdichtung, zweikomponentig,
lösemittelfrei



Charakteristik

- Anwendung**
- auf Betonuntergrund mit zusätzlicher Grundierung
 - zur Herstellung einer elastischen wasserundurchlässigen Schicht
 - keine direkte mechanische Belastung

- Eigenschaften**
- elastisch
 - rissüberbrückend auch bei tiefen Temperaturen
 - selbstverlaufend
 - lösemittelfrei

- Optik**
- glänzend

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
E-Modul dynamisch	DIN 53504	≥ 11 N/mm ²	
Shore-A-Härte	DIN ISO 7619-1	75	
Viskosität (bei 23 °C)		5.800 mPa.s	
Reißdehnung	DIN 53504	≥ 800 %	
Dichte (Mischung 23 °C)		1,16 g/cm ³	
Haftzugfestigkeit auf Beton	DIN 53504	≥ 14 N/mm ²	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Generell:
- trocken, tragfähig
 - frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen
 - Minderfeste Schichten und Schlämmeschichten entfernen.
- Trockener Untergrund:
- abhängig von der Druckfestigkeitsklasse
 - trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie des DAfStb, Ausgabe 2001-10
- Feuchtegehalt:
- Feuchtegehalt des Betonuntergrundes mit dem CM-Gerät messen.
 - Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C30/37: max. 4 CM-Prozente
 - Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C35/45: max. 3 CM-Prozente

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

Untergrundtemperatur: mindestens +5 °C, 3 K über dem Taupunkt
 Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²
 Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Vorbereitungen	1. Die genannten zementgebundene Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen". Beispiel: - Kugelstrahlen - Fräsen, anschließend Kugelstrahlen - Strahlen mit festen Strahlmitteln
Verarbeitung	
Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Lufttemperatur: Mindesttemperatur: +5 °C Maximaltemperatur: +30 °C Verarbeitungstemperatur: Mindesttemperatur: +10 °C Maximaltemperatur: +30 °C
Verarbeitungszeit	Bei +10 °C: ca. 30 Minuten Bei +20 °C: ca. 25 Minuten Bei +30 °C: ca. 15 Minuten
Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B A : B 100,0 : 180,0 Gewichtsteile

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

Materialzubereitung

Hinweise:

- Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt.
- Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten.
- Nicht aus Liefergebinde verarbeiten!

Material zubereiten:

1. Die Komponente A aufrühren, auch vor der Entnahme von Teilmengen.
2. Die Komponente B restlos zugeben.
3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt ist, die Mischung homogen ist und eine schlierenfreie Masse entsteht.
Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min
Mischdauer: mindestens 3 Minuten
4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein.
5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke	1,16	kg/m ²
	als Abdichtung	2,3	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	A: Abdichtung auf Untergründe aus Beton 1. Untergrund vorbereiten. 2. Grundieren: StoPox GH 205, StoPox GH 530, StoPox 452 EP 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm 4. Abdichten: StoPur LW 800 5. Deckversiegelung applizieren: StoPur EA		
	B: Abdichtung auf Untergründe aus Beton mit mechanischer Belastung 1. Untergrund vorbereiten 2. Grundieren: StoPox GH 205, StoPox GH 530, StoPox 452 EP 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm 4. Abdichten: StoPur LW 800 5. Verschleißschicht applizieren: StoPur PL 800 6. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm oder StoQuarz 0,6-1,2 mm 7. Deckversiegelung applizieren: StoPur DV 508 oder StoPur EB 400		

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

Applikation

A: Abdichtung auf Untergründe aus Beton

1. Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren: - StoPox GH 205, StoPox GH 530, StoPox 452 EP

- Das Produkt flutend und porenfrei applizieren. Werkzeug: Gummischieber

- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig verteilen.

- Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m², abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes

- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden.

- Empfehlung: Bei Rautiefen > 0,5 mm und zur vollständigen Porenfreiheit eine Ausgleichsspachtelung aufbringen.

3. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm

- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen.

- Verbrauch: ca. 1,0 kg/m²

4. Abdichten:

- StoPur LW 800

- Das Produkt auftragen. Werkzeug: Rakel, Zahnung: 48

- Das Produkt gleichmäßig im Kreuzgang applizieren. Werkzeug: Entlüftungswalze

- Verbrauch: ca. 2,3 kg/m²

Hinweis:

- Wenn StoPur LW 800 an geneigten und vertikalen Flächen verarbeitet wird, dem Produkt das Stellmittel StoDivers ST zugeben.

- Der Bedarf an Stellmittel ist abhängig von der Temperatur.

5. Deckversiegelung applizieren:

- StoPur EA

- Das Produkt als UV-Schutz in zwei Arbeitsgängen applizieren. Werkzeug: Sto-Lackierwalze Nylon RS 8

- Verbrauch: ca. 0,6-0,8 kg/m²

B: Abdichtung auf Untergründe aus Beton mit mechanischer Belastung

Schritte 1- 4 siehe Verarbeitungsart A:

5. Verschleißschicht applizieren:

- StoPur PL 800 gefüllt mit StoQuarz 0,1-0,3 mm oder StoQuarz 0,2-0,5 mm

- Mischungsverhältnis: 1,0 Gewichtsteile von StoPur PL 800, 0,5 Gewichtsteile von StoQuarz 0,1-0,3 mm oder StoQuarz 0,2-0,5 mm.

- Die Mischung applizieren. Werkzeug: Rakel, Zahnung: S2

- Verbrauch StoPur PL 800: ca. 0,66 kg/m²

- Verbrauch StoQuarz 0,1-0,3 mm: ca. 0,33 kg/m²

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

6. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm oder StoQuarz 0,6-1,2 mm
- Die frische Beschichtung vollflächig im Überschuss abstreuen.
- Verbrauch: ca. 4,0-5,0 kg/m²

7. Deckversiegelung applizieren:

- StoPur EB 400 für begehbare Flächen
- StoPur DV 508 oder StoPox DV 100 für befahrene Flächen
- Die Oberfläche mit dem Produkt versiegeln.

Hinweise:

- Eine neu abgedichtete Oberfläche nicht länger als 14 Tage einer direkten UV-Strahlung aussetzen.
- Frei bewitterte, abgedichtete Oberflächen mit einer Beschichtung versehen, die vor UV-Strahlung schützt, z. B. StoPur EA.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Begeh- und Überarbeitbar:

Bei +10 °C: nach 8 h
Bei +20 °C: nach 6 h
Bei +30 °C: nach 4h

Zulässige relative Luftfeuchtigkeit:
maximal 90%

Reinigung der Werkzeuge

Die Werkzeuge mit StoDivers Xylac oder StoDivers EV 100 reinigen.
Die Werkzeuge vor erneuter Verwendung 30 Minuten ablüften lassen.

Liefern

Farbton Grau

Verpackung

Blecheimer

Artikelnummer

01445/001

Bezeichnung

StoPur LW 800 Set

Gebinde

25 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken im Temperaturbereich von +15 °C bis +30 °C lagern.
Direkte Sonneneinstrahlung und Überschreitung der Lagertemperaturen sind zu vermeiden.

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel:
6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2026
Siehe Verpackung des Produktes

Technisches Merkblatt

StoPur LW 800

Kennzeichnung

Produktgruppe	Abdichtung
---------------	------------

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch